

Krankenhaus Holweide erhalten - Schließung stoppen! Die Mehrheit muss endlich zu Wort kommen!

**Versammlung am Dienstag, 2. 11. 2021, um 19 Uhr
Schützenhalle Holweide, Maria-Himmelfahrt-Straße 10**

Dr. Ralf Unna, Vorsitzender des Gesundheitsausschusses, kommt

Liebe Anwohner, Patienten, Betroffene, Kolleginnen und Kollegen,
liebe Interessierte,

bis zum 5. Oktober 2021 gab es 1 462 Unterzeichner des „Offenen Briefes an OB Reker und den Rat der Stadt“ für den Erhalt des Krankenhauses Holweide in seiner bisherigen Form und den Stopp der schon begonnenen Schließung.

Darunter viele Anwohner, Patienten und Betroffene aus den umliegenden Stadtteilen, viele Beschäftigte aus dem Krankenhaus Holweide selbst - Pflegekräfte, Ärzte, Therapeuten, technische Angestellte - sowie Beschäftigte aus anderen Kölner Kliniken.

Diese Unterschriften wurden am 5.10. im Auftrag der gemeinsamen Versammlung vom 30.09. in Holweide dem **Vorsitzenden des Gesundheitsausschusses** des Kölner Rats, **Dr. Ralf Unna**, überreicht.

Die Bevölkerung und die Beschäftigten wollen ernst genommen werden!

Die 20 Teilnehmer der Delegation haben sowohl Herrn Dr. Unna und die Ratsabgeordneten, als auch OB Reker für den 2.11. nach Holweide zur Versammlung eingeladen. Dr. Unna hat zugesagt und informiert, dass Frau Reker verhindert ist.

Alle sollen auf dieser Versammlung zu Wort kommen:

- alle, die mit ihrer Unterschrift in den letzten Tagen und Wochen deutlich gemacht haben: Wir und unser Stadtteil brauchen weiter das Krankenhaus Holweide,
- alle, die selbst Unterschriften gesammelt und geholfen haben, die drohende Schließung weiter bekannt zu machen,
- alle Beschäftigten im Krankenhaus, die aus ihrer Arbeit wissen, wie wichtig die Krankenhausversorgung für diesen Stadtbezirk ist,
- alle Gewerkschaftskolleginnen und -Kollegen, die sich für den Erhalt aller Arbeitsplätze und eine wirkliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Krankenhäusern eintreten,
- alle, die an der Demonstration für das Krankenhaus am 18.9. teilgenommen haben,
- und alle die jetzt erst neu von der drohenden Schließung erfahren haben.

Kommen Sie alle am 2. November!

Bis dahin schlagen wir vor, weiter Unterschriften an Ständen und da, wo wir wohnen und arbeiten, zu sammeln.

Einladerkreis: Betroffene, Bürgerinnen und Bürger aus Holweide, Beschäftigte aus Kölner Krankenhäusern und GewerkschaftskollegInnen

v. i. S d. P.: Eva Gürster, Gleueler Str. 67, 50931 Köln, eva.guerster@web.de